

Niederschrift über die 5. Sitzung des Bezirksausschusses am 20.01.2011, 19:00 Uhr, Heimathaus Lette, Bahnhofsallee 10, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Cornelia Haji Bagheri Nadjar	Pro Coesfeld	Vertretung für Frau Martina Vennes
Herr Wolfgang Huda	CDU	
Frau Helga Lammers	Pro Coesfeld	
Herr Gerd Lödding	CDU	
Frau Irmgard Potthoff	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Paul Schmitz	SPD	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Dr. Ulrich Rauter	FDP	
Frau Gisela Schulze Tast	CDU	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Rudolf Segeler	CDU	
Frau Andrea Wichmann	CDU	
Herr Paul Zumbült	Pro Coesfeld	
beratende Mitglieder		
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
Verwaltung		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Ludger Schmitz	FBL 60	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Herr Bernd Rengshausen eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 21:35 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Sparmaßnahmen im Ortsteil Lette
- 2.1 Antrag der CDU Fraktion zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsnebenstelle Lette
Vorlage: 017/2011
- 2.2 Betrieb der Verwaltungsnebenstelle Lette
Vorlage: 248/2010
- 2.3 Verringerung der Aufwendungen für das Wassertretbecken in Lette
Vorlage: 345/2010
- 3 Gemeindeplatz
Vorlage: 020/2011
- 4 Dorfentwicklung Lette
Vorlage: 003/2011
- 5 Dorfentwicklung Lette, Projekt "Seniorenfitnessgeräte"
Vorlage: 005/2011
- 6 Haltepunkt Lette: Planung in den Leistungsphasen 1 bis 4 der HOAI
Vorlage: 013/2011
- 7 Einrichtung einer Waldkindergartengruppe in Lette
Vorlage: 034/2011
- 8 Stellplatzsatzung der Stadt Coesfeld
Vorlage: 301/2010
- 9 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen

Zu Beginn der Sitzung verpflichtet der Ausschussvorsitzende, Herr Rengshausen, Frau Haji Bagheri Nadjar, die das erste Mal an einer Ausschusssitzung teilnimmt, in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Dazu erheben sich die Ausschussmitglieder von ihren Plätzen und Frau Haji Bagheri Nadjar bekundet ihr Einverständnis mit folgender Formel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“

Herr Zumbült und Herr Dr. Rauter teilen mit, die Einladung mit den Sitzungsvorlagen zu dieser Sitzung erst am 14. Januar erhalten zu haben. Einen Einwand, sich nicht auf die Sitzung in ausreichender Form vorbereitet haben zu können, erheben sie nicht.

Auf die Frage, warum zur Ausschusssitzung erst zu 19:00 Uhr anstatt wie üblich 18:00 Uhr eingeladen worden sei, teilt der Schriftführer, Herr Höning, mit, dass die Gemeindeprüfungsanstalt ihre Prüfberichte im Rathaus am Nachmittag abschließend präsentiert habe. U. a. hätten hieran der Verwaltungsvorstand und auch die Fraktionsvorsitzenden teilgenommen. Als Alternative zu einem späteren Sitzungsbeginn wäre nur die Verlegung der Ausschusssitzung möglich gewesen.

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
-------	---

Herr Stadtbaurat Backes informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Planfeststellungsunterlagen für den Neubau der B 67n Reken - Dülmen und der B 474n, Ortsumgehung Dülmen Nordabschnitt, für einen Monat in der Zeit vom 26.10.2010 bis einschließlich 25.11.2010 im Rathaus ausgelegt haben. Durch das Anhörungsverfahren hätten sich keine wesentlichen Änderungen auf die Streckenplanung ergeben.

Anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert Herr Bürgermeister Öhmann insbesondere, welche einschneidenden Auswirkungen die Kürzungen bei den Schlüsselzuweisungen durch das Land auf den Haushalt der Stadt in diesem Jahr und in den kommenden Jahren haben.

TOP 2	Sparmaßnahmen im Ortsteil Lette
-------	---------------------------------

- | | |
|---------|---|
| TOP 2.1 | Antrag der CDU Fraktion zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsnebenstelle Lette
Vorlage: 017/2011 |
| TOP 2.2 | Betrieb der Verwaltungsnebenstelle Lette
Vorlage: 248/2010 |

In der intensiv geführten Diskussion wird deutlich, wie wichtig der Fortbestand der Verwaltungsnebenstelle für die Letteraner Bürgerinnen und Bürger ist. Eine Schließung kommt für die Mehrheit der Bezirksausschussmitglieder nicht in Betracht.

Herr Rauter gibt jedoch die finanzielle Situation, in der sich die Stadt befindet, zu bedenken. Er plädiert für eine Schließung der Nebenstelle.

Herr Bolwerk entgegnet, dass die Verwaltungsnebenstelle in ihrer Struktur als Anlaufstelle für 5.500 Letteraner Bürgerinnen und Bürger erhalten werden müsse. Da seien die Forderungen im Antrag der CDU ein Minimum.

Herr Schürhoff betont, dass die Schließung der Nebenstelle zwar Ausdruck konsequenten Sparens sei. Andererseits hätten Bürgerinnen und Bürger die Bitte an ihn herangebracht, den sog. Dienstleistungs-Donnerstag zu erweitern, so dass die Nebenstelle auch für Berufstätige erreichbar sei. Er stelle deshalb den Antrag, die Öffnungszeiten der Nebenstelle donnerstags von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr festzulegen, also gegenüber dem Antrag der CDU die Öffnungszeit um eine Stunde zu verschieben.

Des Weiteren solle die Verwaltung beauftragt werden, die Anzahl der Besucher der Verwaltungsnebenstelle sowie deren Anliegen in 2011 zu dokumentieren und im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2012 dem Bezirksausschuss vorzulegen.

Herr Bürgermeister Öhmann hebt hervor, die Öffnungszeit der Verwaltungsnebenstelle auf 19:00 Uhr zu erweitern, könne er nicht vertreten. Auf den Einwand von Herrn Segele, die Personalkosten würden auch bei einer Schließung der Nebenstelle bleiben, entgegnet Herr Bürgermeister Öhmann, sobald Veränderungsmöglichkeiten in der Verwaltung dieses anböten, würden z.B. durch eine Umstrukturierung die Personalkosten reduziert werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltungsnebenstelle bleibt grundsätzlich im bisherigen Leistungsumfang inkl. der Dienstleistungen für den neuen Personalausweis erhalten. Die Öffnungszeiten der Verwaltungsnebenstelle werden ab dem 01.03.2011 von zwölf auf sieben Stunden reduziert und wie folgt festgelegt:

dienstags:	von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr
donnerstags	von 15:30 Uhr bis 19.00 Uhr

Des Weiteren wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die Anzahl der Besucher der Verwaltungsnebenstelle sowie deren Anliegen in 2011 zu dokumentieren und im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2012 diese Dokumentation dem Bezirksausschuss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	00	01

TOP 2.3 Verringerung der Aufwendungen für das Wassertretbecken in Lette Vorlage: 345/2010
--

Herr Schmitz weist darauf hin, dass sich das Wassertretbecken in einem unzumutbaren Zustand befinde. Er plädiere dafür, die Nutzung der Anlage aufzugeben. Dieser Auffassung schließen sich auch Frau Lammers und Frau Potthoff an.

Herr Segeler schlägt vor, ein Bohrloch einzurichten und das Abwasser in den nahe gelegenen Wald zu leiten. Hierdurch könnten die Kosten für die Wasserentnahme und Entwässerung gespart werden.

Herr Quiel ergänzt, dass der Heimatverein die Anlage regelmäßig kontrolliere. Er vertritt die Meinung, es solle versucht werden, das Wassertretbecken zu erhalten. Nicht nur Letteraner Bürgerinnen und Bürger sondern auch zahlreiche Campinggäste würden die Anlage in den Sommermonaten nutzen.

Beschluss 1:

Es wird beschlossen, die Nutzung des Wassertretbeckens in Lette ganz aufzugeben.

Beschluss 2:

Es wird beschlossen, den städtischen Aufwand für das Wassertretbecken in Lette von 3.000,- € auf 1.500,- €/Jahr zu reduzieren. Die Verwaltung wird beauftragt, in Gesprächen mit dem Heimat- und Verkehrsverein Lette e.V. und den Stadtwerken Einsparmöglichkeiten zu suchen, um dieses Ziel zu erreichen. Die bisherige Nutzungszeit von 26 Wochen/Jahr soll möglichst beibehalten werden. Soweit das Einsparpotential durch andere Maßnahmen allerdings nicht erreicht werden kann, ist die Nutzungszeit entsprechend einzuschränken, maximal um drei Monate.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	05	07	02
Beschluss 2	07	05	02

TOP 3 Gemeindeplatz
Vorlage: 020/2011

Als Vertreter des Bezirksausschusses, die an den Gesprächen mit der Verwaltung und den örtlichen Vereinen teilnehmen, werden benannt:

- Herr Michael Quiel (CDU)
- Herr Paul Schmitz (SPD)
- Frau Helga Lammers (Pro Coesfeld)
- Frau Irmgard Potthoff (Bündnis 90/Die Grünen)
- Herr Ulrich Rauter (FDP)

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, in weiteren Gesprächen mit Vertretern des Bezirksausschusses und den örtlichen Vereinen die am besten geeignete Variante herauszufinden und eine Umsetzbarkeit zu prüfen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	14	00	00

TOP 4 Dorfentwicklung Lette
Vorlage: 003/2011

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, im Frühjahr 2011 im Rahmen der Dorfentwicklung in Lette einen gezielten Workshop zum Thema „Alter Kirchplatz“ zu organisieren. Ziel ist es, für überschaubare Maßnahmen am „Alten Kirchplatz“ Projektpaten zu finden und Art und Umfang der Unterstützung festzulegen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Verwaltung im Rahmen der Dorfentwicklung in Lette nur für den Fall einen Arbeitsauftrag zu erteilen, dass von Projektpaten Ideen vorgetragen werden und ein konkretes Engagement angeboten wird.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	12	02	00
Beschluss 2	14	00	00

TOP 5	Dorfentwicklung Lette, Projekt "Seniorenfitnessgeräte" Vorlage: 005/2011
-------	---

Die Bezirksausschussmitglieder nehmen den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 6	Haltepunkt Lette: Planung in den Leistungsphasen 1 bis 4 der HOAI Vorlage: 013/2011
-------	--

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Auf Nachfrage von Frau Schulze Tast schätzt Herr Backes den Zeitrahmen für das Genehmigungsverfahren auf ein Jahr ein.

TOP 7	Einrichtung einer Waldkindergartengruppe in Lette Vorlage: 034/2011
-------	--

Der Bezirksausschuss nimmt das in der Sitzungsvorlage ausführlich dargestellte Vorhaben zur Einrichtung eines Waldkindergarten zur Kenntnis.

TOP 8	Stellplatzsatzung der Stadt Coesfeld Vorlage: 301/2010
-------	---

Im Rahmen der Diskussion besteht Einvernehmen, die Zone V der Stellplatzsatzung, Ortsteil Lette, den im Einzelhandelsgutachten, Stand Oktober 2010, umgrenzten Bereich gleichzusetzen.

Ein Plan, aus dem der Bereich der Zone V ersichtlich ist, ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Segeler fragt nach, in welcher Weise die in der Coesfelder Straße gelegene Bäckerei den Stellplatznachweis geführt habe.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zu.

Herr Schmitz erkundigt sich nach der Regelung für den Mehrzweckstreifen.

Auch hier sagt die Verwaltung eine Beantwortung zu.

Herr Quiel macht darauf aufmerksam, dass sechs Stellplätze im Bereich des BHD benötigt werden. Die Ablösungsbeträge hierfür sollten für die Schaffung von Stellplätzen in gleicher Anzahl an geeigneter Stelle verwendet werden.

Herr Backes kündigt eine Sitzungsvorlage für die kommende Sitzung an, aus der die Lage der Stellplätze auf dem Gemeindeplatz ersichtlich wird.

Beschluss:

Der der Einladung als Anlage beigefügte Entwurf der Stellplatzsatzung 2010 der Stadt Coesfeld über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages einer Stellplatzablösung nach § 51 Abs. 5 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) wird als Satzung beschlossen, wobei die Zone V (Ortsteil Lette) den im Einzelhandelsgutachten, Stand Oktober 2010, umgrenzten Bereich entspricht.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	14	00	00

TOP 9 Anfragen

Herr Schürhoff erkundigt sich danach, ob es für alle Kinder, die einen Rechtsanspruch auf Kindergartenbetreuung haben, in Lette auch einen Kindergartenplatz gebe.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zu.

Herr Segeler fragt an, ob das Einzelhandelsgutachten für Lette vorgestellt werden könne.

Die Verwaltung sagt das für die kommende Sitzung zu.

Herr Quiel erkundigt sich danach, warum das kleine Waldstück an der Bruchstraße hinter dem Bahnübergang beseitigt worden sei.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zu.

Frau Lammers erkundigt sich nach den Kosten, einschließlich der für die Planung, des Bürgersteiges in der Coesfelder Straße in Höhe der Eisdiele.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung für die nächste Sitzung zu.

Bernd Rengshausen
Ausschussvorsitzender

Jürgen Höning
Schriftführer